

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

B.

3. der Landwirt Peter Friedrich Reese,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

fünfundsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Schwab-

stadt;

4. der Landwirt Peter Thomsen,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

vierundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rani-

stadt.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Schulz _____

Catharina P. geb. Nipper _____

P. F. Rasi _____

P. Thomsen _____

Der Standesbeamte.

Müller

Nr. A

Schwabstadt, am zwölften
November tausend acht hundert siebenzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck

der Eheschließung:

1. der Goldfärber Johannes Peters,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

Kupfarriffär Religion, geboren den fünfzehnzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

fünfzig im Ort zu Schwabstadt

wohnhaft zu Schwabstadt,

Sohn des Landwirtes Andreas Peters gen.

Schwabstadt und Sophie verlobt mit Frau

Margaretha Dorothea geb. Kepening, jüngst wohnhaft

zu Schwabstadt;

2. die Haushälterin Maria Henningsen,

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

Kupfarriffär Religion, geboren den fünfzehn Mary

des Jahres tausend acht hundert

fünfzig im Ort zu Schauendahl

im Kreis Husum, wohnhaft zu Schwabstadt,

Tochter des in Ostenfeld verstorbenen Landwirtes Hans

Henningsen und dessen Frau Barbara geb. Kriewi-

Anna geb. Krieger, wohnhaft

zu Ostenfeld.